



Der Stadtrat behandelte an seiner Sitzung vom 13. Mai 2019 folgende Geschäfte und fasste die nachstehenden Beschlüsse:

1. Zur Totalrevision des Wahl- und Abstimmungsreglementes (WAR) wurde eine erste Lesung durchgeführt.
2. Der Auftrag für die Prüfung der Rechnungsablage der Stadt für das Rechnungsjahr 2019 wurde an die PricewaterhouseCoopers AG (pwc), Bern, als verwaltungsunabhängige externe Revisionsstelle vergeben.
3. Die 5. Fristverlängerung (bis 18. Mai 2021) für die Bearbeitung der Motion Zurlinden Urs (FDP) und Mitunterzeichnende vom 2. Februar 2009: Auftrag zur Ausarbeitung einer Vorlage für ein Stadtarchiv (erheblich erklärt am 18. Mai 2009), wurde genehmigt.
4. Die 2. Fristverlängerung (bis 25. Juli 2020) für die Bearbeitung der Motion Baumgartner Renato (SP), Loser Roland (SP), Wüthrich Matthias (GL) und Mitunterzeichnende vom 16. November 2015: Bereitstellung der öffentlichen Akten in elektronischer Form (als Motion mit Weisungscharakter qualifiziert und erheblich erklärt am 25. Januar 2016), wurde genehmigt.
5. Die Interpellation Köhli Samuel (SP) vom 4. Februar 2019: Mögliche Verschiebung der Haltestelle Langenthal Süd aufgrund der Testplanung für das "Porziareal", wurde beantwortet.
6. Die Interpellation Schär Michael (FDP) vom 4. Februar 2019: Bemüht sich die Stadt Langenthal um den Erhalt des Archivs der Porzellanfabrik Langenthal?, wurde beantwortet.
7. Eine parlamentarische Fragestunde wurde durchgeführt.
8. Mitteilungen des Gemeinderates: Keine.
9. 5 parlamentarische Vorstösse wurden eingereicht:
 - Motion der FDP/jll-Fraktion vom 13. Mai 2019: "Gebiet der Alten Mühle rasch beleben und rentabilisieren"
 - Motion Schär Michael (FDP) vom 13. Mai 2019: Einführung einer ökologischen Fahrzeugbeschaffungsstrategie
 - Motion Schär Michael (FDP) vom 13. Mai 2019: Einführung der Prüfung der "Total Cost of Ownership" bei Fahrzeugen
 - Motion Barben-Kohler Stefanie (FDP), Lüthi Beatrice (FDP) und Mitunterzeichnende vom 13. Mai 2019: Ergänzung oder Überarbeitung des bestehenden Abfallkonzepts der Stadt Langenthal
 - Einfache Anfrage Dietrich Pascal (FDP) vom 13. Mai 2019: Unterstützt die Stadt Langenthal ebenfalls die Resolution zum Erhalt der Gemeindevielfalt?

Rechtsmittelbelehrung

Gegen die Beschlüsse kann gemäss Art. 60 ff. des Verwaltungsrechtspflegegesetzes vom 23. Mai 1989 innert 30 Tagen seit der Veröffentlichung des Stadtratsbeschlusses, das heisst bis am 17. Juni 2019, beim Regierungsstatthalteramt Oberaargau, Schloss, Postfach 175, 3380 Wangen a. Aare, schriftlich und begründet Beschwerde erhoben werden.

Langenthal, 13. Mai 2019

STADTRAT LANGENTHAL

Die Sekretärin:
Janine Jauner